

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



AMBERG

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	005/0237/2018
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	08.11.2018
Vorstellung ausgewählter Bewerbungs- und Lösungsvorschläge aus dem wettbewerblichen Dialog "Verkauf eines städtischen Areals in der Altstadt von Amberg"		
Referat für Stadtentwicklung und Bauen Verfasser: Kluth, Anne-Katrin		
Beratungsfolge	19.11.2018	Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Es wird auf Grundlage des Sachstandsberichtes

1. die öffentliche Vorstellung ausgewählter Bewerbungs- und Lösungsvorschläge nach Einholung der Zustimmung der Wettbewerbsteilnehmer des wettbewerblichen Dialogs „Verkauf eines städtischen Areals in der Altstadt von Amberg“;
2. die Präsentation ausgewählter Inhalte der Wettbewerbsunterlagen für die breite Öffentlichkeit im Rahmen der Ausstellung in der Spitalkirche beschlossen.

Sachstandsbericht:

1. Anlass / Ziel- und Zweck

Im Rahmen der Informationsfreiheitsgesetz gingen bei der Stadtverwaltung bereits Anfragen aus der Öffentlichkeit bezüglich der Einsichtnahme in die Wettbewerbsunterlagen ein. Der wettbewerbliche Dialog „Verkauf eines städtischen Areals in der Altstadt von Amberg“ wurde zunächst im Rahmen eines Bewertungsgremiums und des Stadtrates durchgeführt. Die Stadt Amberg hat sich jedoch im Wettbewerb (Nach 5.3 der Wettbewerbsbroschüre - Öffentliche Bekanntgabe) das Recht vorbehalten, der Öffentlichkeit ausgewählte Bewerbungs- und Lösungsvorschläge nach Abschluss der Dialogphase vorzustellen. Es wird daher von Seiten der Stadtverwaltung vorgeschlagen, nach Zustimmung der Wettbewerbsteilnehmer die Einsicht in die eingereichten Unterlagen zu den Themenpunkten „Ideenvisualisierung“ und „Grobes Nutzungskonzept“ (nach 4.3 der Wettbewerbsbroschüre) im Stadtplanungsamt zur Einsicht bereit zu halten und zusätzlich ausgewählte Themen neben der Präsentation des Wettbewerbsgewinners im Rahmen der Ausstellung in der Spitalkirche, also direkt am Ort der Planung, zu zeigen.

Es soll in der Präsentation Wert auf die Vergleichbarkeit der Wettbewerbsteilnehmer in Darstellung und Umfang gelegt werden. Hierzu wird vorgeschlagen, die eingereichten Unterlagen der Wettbewerbsteilnehmer für die Ausstellung in Form von Plakaten aufzubereiten. Die Inhalte werden in Abstimmung mit den Teilnehmern erarbeitet.

Damit bietet die Ausstellung neben der geplanten Auslegung des Bebauungsplanes mitsamt allen Unterlagen und der Vorführung des Films „Erlebarmachung der Archäologie“ welche mit weiteren Vorträgen von Herrn Dr. Hensch ergänzt werden kann, in der Vorweihnachtszeit und darüber hinaus interessante Inhalte und somit einen kulturellen Anlaufpunkt in der Stadt Amberg.

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

b) Haushaltsmittel

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

Alternativen:

Anlagen:

Markus Kühne, Baureferent